

Bekanntmachungen und Mitteilungen

Betr.: **Kriegsleihbüchereien**

Zur Amtlichen Anordnung 155 der Reichsschrifttumskammer wird noch folgende Erklärung abgegeben:

1. Kriegsleihbüchereien haben umgehend alle Sortimentsfirmen einzurichten, soweit sie nicht ausgesprochene wissenschaftliche oder Fachbuchhandlungen sind.
2. Jeder Sortimenter hat in erster Linie genügend Exemplare der Neuerscheinungen und in zweiter Linie auch der übrigen gängigen Literatur für seine Kriegsleihbücherei zurückzuhalten. Zu berücksichtigen sind dabei
 - a) politisches Schrifttum
 - b) das Schrifttum aus diesem Krieg
 - c) das schöngeistige Schrifttum.
3. Es darf nicht mehr vorkommen, daß Bücherinteressenten un- verrichteter Dinge eine Buchhandlung verlassen müssen. Wenn ein Buch nicht in genügend Exemplaren vorrätig ist, so daß es käuflich abgegeben werden kann, muß es der Sortimenter wenigstens aus der Kriegsleihbücherei anbieten können.
4. Die Kriegsleihbüchereien haben nicht die Aufgabe, den bestehenden Leihbüchereien oder den öffentlichen Büchereien Konkurrenz zu machen.
5. Die Einrichtung der Kriegsleihbüchereien ist eine Kriegser- scheinung. Sie soll der Öffentlichkeit zeigen, daß der deutsche Buchhandel auch trotz der Einschränkungen auf dem Buch- markt in der Lage ist, den Bedürfnissen unserer Volksgenossen gemeinsam mit den übrigen Büchereien gerecht zu werden.

Leipzig, den 19. Mai 1943

Baur, Leiter des Deutschen Buchhandels

Mitteilungen der Reichsschrifttumskammer — Gruppe Buchhandel

Betr.: **Anschriftgesuch**

Die Reichsschrifttumskammer hat dem Buchhandelsange- stellten *Erich Rint* (Mitgl.-Nr. B III/9328) eine wichtige Mit- teilung zu machen. Firmen des In- oder Auslandes, bei denen Rint beschäftigt ist, werden um Angabe der derzeitigen Anschrift zu dem Aktenzeichen III B 2—59058 gebeten.

Betr.: **Gau Berlin — Lehrlings-Bücherei**

Die Landesleitung Berlin der Reichsschrifttumskammer, Gruppe Buchhandel, hat zur Unterstützung der Ausbildungsmög- lichkeit der Berliner buchhändlerischen Lehrlinge und Hilfskräfte eine Lehrlingsbücherei eingerichtet. Die Bücherei umfaßt den größten Teil des in dem Leseplan „Das mußt Du lesen“ zusam- mengestellten Schrifttums.

Die Entnahme der Bücher ist kostenlos und kann jeweils Donnerstags in der Zeit von 9 bis 11 Uhr erfolgen.

Die Herren Betriebsführer werden gebeten, ihren Lehrlingen Gelegenheit zu geben, den Umtausch der Bücher in der ange- gebenen Zeit durchzuführen.

Betr.: **Gau Hamburg — Bücherei der Reichsschrifttumskammer**

Die Bücherei der Reichsschrifttumskammer bei der Staat- lichen Handelsschule für den Einzelhandel, Hamburg 1, Holz- damm 5, deren Grundstock vor allen Dingen die Bücher des „Leseplans“ bilden, ist jetzt aufgestellt. Unter nachstehenden Bedingungen können Bücher entliehen werden:

1. Berechtigt zum Ausleihen sind Angehörige und Lehrlinge des Buchhandels, die sich auf Verlangen durch den RSK.- Ausweis legitimieren müssen.
2. Ausleihtag ist der erste und dritte Donnerstag im Monat von 18^{1/2} bis 19^{1/2} Uhr.

(Fortsetzung siehe nächste Seite)



FÜR DES REICHES FREIHEIT UND ZUKUNFT
GABEN IHR LEBEN

Hermann Denkhaus

Mitarbeiter der Buchhandlung Ludwig Schellbach
in Altenburg

Günther Haase

Lehrling der Buchhandlung Friedrich Gast
in Zerbst i. A.

Gerhard Herfurth

Gehilfe im Barsortiment Koehler & Volckmar
in Leipzig

Nicolai von Klot

Inhaber der Buchhandlung gleichen Namens
in Litzmannstadt

Franz-Carl von Löw

Mitarbeiter der Schulzeschen Buchhandlung
in Celle

Willi Maaß

Mitarbeiter der Buchhandlung Bock & Seip
in Saarbrücken

Heinrich Morlock

Abteilungsleiter der Franck'schen Verlagshandlung
in Stuttgart

Heinrich Paulmann

Mitarbeiter des Verlags M. & H. Schaper
in Hannover

Wolfgang Philipp

Mitarbeiter der Buchhandlung Ludwig Schellbach
in Altenburg

Fritz Roth

Mitarbeiter der Firma J. F. Lehmanns Verlag
in München

Erwin Wede

Mitarbeiter der Firma Georg Toepffer
in Hamburg

Karl-August Wieseler

Mitarbeiter der Firma Sachse & Heinzelmänn G. m. b. H.
in Hannover

Erwin Wörner

Mitarbeiter der Buchhandlung Karl Felger
in Stuttgart

DER DEUTSCHE BUCHHANDEL
WIRD IHRER IMMER MIT STOLZ GEDENKEN